

Pflege - Schwerpunkt: Praxisentwicklung (berufsbegleitend)

Evangelische Hochschule Dresden
Bachelor of Science



Studium

Berufsbegleitenden Pflege mit dem Schwerpunkt „Praxisentwicklung“ an der ehs studieren!

Der Studiengang richtet sich an berufserfahrene Gesundheits- und (Kinder-) Krankenpfleger:innen, Altenpfleger:innen bzw. Pflegefachfrauen/ -männer, die ihre Kompetenzen erweitern und vertiefen möchten. Dabei steht die Weiterentwicklung der pflegerischen Praxis in allen Arbeitsfeldern der Pflege, z.B. in Krankenhäusern bzw. in ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen im Mittelpunkt.

Du lernst insbesondere, Einzelpersonen und Teams in Veränderungsprozessen zu begleiten. Dazu gehört zum Beispiel die Praxisanleitung von Lernenden, aber auch die Gestaltung der Qualitätsentwicklung und die Beratung von Kolleginnen und Kollegen in persönlichen Entwicklungsprozessen.

Der Umgang mit wissenschaftlicher Literatur und Studienergebnissen wird ebenso vermittelt, wie grundlegende Kompetenzen zur Durchführung eigener Projekte. Fachliche pflegerische Vertiefungen, ausgewählte theoretische Erkenntnisse für die Pflegepraxis und die Reflexion der eigenen beruflichen Praxis runden das Studiengangsprofil ab.

Im Rahmen des Studiengangs kannst du folgende Weiterbildungsabschlüsse erwerben:

- Grundkurs Evidence-based Nursing
- Anleiten/Beraten/Weiterbilden – Praxisanleiterin/Praxisanleiter
- Qualitätsmanagementbeauftragte/ Qualitätsmanagementbeauftragter

Studieninhalte

Wenn du bereits einen Berufsabschluss in einem Pflegeberuf gemäß Pflegeberufegesetz (bzw. Krankenpflegegesetz oder Altenpflegegesetz) hast, dann kannst du mit diesem Studiengang einen darauf aufbauenden Bachelorabschluss erwerben. Das Studium knüpft an dein schon vorhandenes Wissen, deine bereits erworbenen Kompetenzen sowie deine Berufserfahrung an. Für diesen Studiengang rechnen wir dir die in der Ausbildung zu einem Pflegeberuf erworbenen Kompetenzen an, so dass sich die Studiendauer auf 5. Semester verkürzt.

Bereits Erlerntes wird neu verknüpft und erweitert. Dabei stehen die neu erworbenen Kompetenzen in engem Bezug zur Weiterentwicklung deiner persönlichen beruflichen Praxis aber auch der Pflegepraxis allgemein.

Im Studium erwirbst du unter anderem folgende Kompetenzen:

- die pflegerische Praxis aktiv gestalten und weiterentwickeln
- pflegerische und interprofessionelle Veränderungsprozesse gestalten und begleiten
- Qualität entwickeln und sichern
- pflegerische Probleme in der Praxis erkennen, analysieren und bearbeiten
- wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und den Stand des Wissens recherchieren
- aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse in die Praxis umsetzen und einbinden
- die Leitung für komplexe, fachliche Tätigkeiten oder Projekte übernehmen
- Kolleg:innen oder nachgeordnete Mitarbeiter:innen in ihrer beruflichen Entwicklung unterstützen und begleiten
- Praxisanleitung für Auszubildende und Studierende
- Anleitung und Beratung von Patient:innen und Pflegebedürftigen



Kontakt

Studienberatung
Florian Bogner
E-Mail: studienberatung@ehs-dresden.de

[Website >](#)

- das eigene Handeln reflektieren
- an Forschungsprojekten mitwirken

Die vollständige Übersicht der Studieninhalte findest du im aktuellen [Modulhandbuch](#).

Studienorganisation

Die Hochschule bietet seit mehr als 25 Jahren Studiengänge für berufserfahrene Fachkräfte an. Die berufsbegleitende Studienform ermöglicht es den Studierenden, die eigene Berufstätigkeit mit dem Hochschulstudium zu vereinbaren. Die beruflichen Erfahrungen der Studierenden werden aufgegriffen und ins Studium integriert. Den Studierenden wird dabei ihre Berufstätigkeit auf das Studium angerechnet.

Präsenzphasen und Selbststudium

Im Studienverlauf wechseln sich Präsenzphasen mit Selbststudienphasen ab.

Insgesamt gibt es pro Semester fünf Präsenzwochen. Diese finden während der Vorlesungszeiten (September bis Januar und März bis Juli) montags bis freitags aller drei bis vier Wochen statt. Das Semester endet mit zwei Prüfungswochen, in denen einzelne Prüfungstermine vorgesehen sind.

Die Termine der Präsenzwochen stehen langfristig fest. Wir empfehlen diese vor Studienbeginn mit der Arbeitsstelle abzusprechen.

Perspektiven

Berufliche Perspektiven

Der Studienabschluss bietet dir die Basis für vielfältige berufliche Tätigkeiten, unter anderem:

- Praxisanleiter:in für Auszubildende oder Studierende
- Pflege von Menschen mit komplexen Versorgungsbedarfen
- fachliche Führungsrollen in der Pflege
- Qualitätsmanagementbeauftragte:r

Je nach gewähltem Schwerpunkt im Studium nutzt du dazu eher pädagogisch-didaktische Ansätze oder Methoden des Projekt- und Qualitätsmanagements bzw. Kombinationen daraus.

Als Absolvent:in initiiert und begleitest du Prozesse zur Entwicklung der Pflegepraxis und der multiprofessionellen Zusammenarbeit. Du wirst dabei sowohl in Krankenhäusern, ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen als auch in anderen Organisationen des Gesundheitswesens tätig.

Bewerbung

Studienvoraussetzungen

1. Hochschulzugangsberechtigung

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder
- Allgemeine Fachhochschulreife (FHR) oder
- vergleichbare Hochschulzugangsberechtigung (Studium ohne Abitur oder Fachhochschulreife ist möglich)

2. abgeschlossene Berufsausbildung

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem Pflegeberuf (Berufsausbildung nach dem Pflegeberufegesetz bzw. dem Alten-/Krankenpflegegesetz) oder ein vergleichbarer Abschluss

3. Berufstätigkeit

- eine das Studium begleitende Berufstätigkeit in der Pflege

Umfang:

Für eine gute Vereinbarkeit von Studium und Beruf empfehlen wir 20 Arbeitsstunden/Woche, mindestens sollten es 12 Arbeitsstunden/Woche sein.

4. Sprachkenntnisse für ausländische Bewerber:innen

- für ein Studium an der ehs müssen Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 nachgewiesen werden.

Studienplatzvergabe

Die Studienplätze werden in einem besonderen Aufnahmeverfahren auf der Grundlage der eingereichten Bewerbungen vergeben. Hier steht das Begründungsschreiben für den Studienwunsch im Mittelpunkt deiner Bewerbung. Bei der Vergabe der Studienplätze spielen eine wichtige Rolle:

- deine Voraussetzungen und deine Motivation zu Studium und Beruf
- dein bisheriger Bildungsweg und Berufsweg sowie deine aktuelle Berufstätigkeit
- die Reflexion deiner praktischen und biografischen Erfahrungen in Hinblick auf deinen Studienwunsch
- dein ehrenamtliches Engagement

Die Hochschule gibt keinen Numerus Clausus vor.

Bewirb dich jetzt!

Sonderstudienplätze

Für diesen Studiengang werden Sonderstudienplätze vergeben:

- Sonderstudienplätze für geflüchtete Menschen
- Sonderstudienplätze für Menschen aus Mittel- und Osteuropa

Hochschule

Studieren an der Evangelischen Hochschule Dresden

Die Evangelische Hochschule Dresden ist eine staatlich anerkannte Hochschule mit rund 900 Studierenden. Sie ist für alle Menschen unabhängig von Religionszugehörigkeit und Glauben offen. Wir bieten Studiengänge in den Bereichen Soziale Arbeit, Pflege, Kindheitspädagogik, Evangelische Religions- und Gemeindepädagogik, Sozialmanagement sowie Beratung an.

Studieren an der ehs bedeutet:

- ein praxisorientiertes Studium
- Verbindung von Forschung und Lehre
- studierendenzentrierte Lehr- und Lernformen
- kleine Studiengruppen und persönliche Atmosphäre
- Moderne helle Räume und umfangreiche Bibliothek
- Auseinandersetzung mit theologischen und philosophischen Inhalten
- Unterstützung der Vereinbarkeit von Studium, Familie und Beruf

Rundgang Campus Dresden

Pflegewissenschaften